Schwerpunkt Thermoelektrizität

Prof. Dr. Martin Brandt

Sprecher und Moderation

Seminarraum 2.OG, Hauptgebäude

■ Nanostrukturierte thermoelektrische Materialien

Prof. Dr. Martin Brandt

Walter Schottky Institut,,

Technische Universität München

■ Drucktechnologien zur Herstellung thermoelektrischer Generatoren

Prof. Dr. Marcus Reichenberger

Kompetenzzentrum Analytik, Nano- und

Materialtechnik, Technische Hochschule

Georg-Simon-Ohm Nürnberg

■ Optimierung der Analytik nanostrukturierter Schichten

Prof. Dr. Günther Benstetter

Fakultät Elektrotechnik und Medientechnik,

Technische Hochschule Deggendorf

15:30 Kaffeepause

16:00 ■ **Abschlussdiskussion**

Koordinator und

Schwerpunktsprecher

Foyer im Hauptgebäude

Veranstalter:

Bayerisches Staatsministerium für

Umwelt und Verbraucherschutz

Rosenkavalierplatz 2

81925 München

Mitveranstalter:

Technische Universität

München

Arcisstraße 21

80333 München

Anmeldung:

erbeten bis 20. Februar 2015

per Fax oder E-Mail mit

beiliegendem Anmeldebogen an:

Fax: 09421 187-111

E-Mail:

anmeldung@umwelt-nanotech.de

Veranstaltungsort:

Wissenschaftszentrum

Straubing, Foyer

Schulgasse 16

94315 Straubing

Tel. 09421 187-155

Fax 09421 187-111

www.wz-straubing.de

www.umwelt-nanotech.de

Bayern.
Die Zukunft.

Titelbild: fotolia.com

gedruckt auf 100 % Recycling-Papier

BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Projektverbund

Umweltverträgliche Anwendungen der Nanotechnologie

Zwischenbilanz

und Fachtagung

Freitag, 27. Februar 2015

Wissenschaftszentrum

Straubing

UMWELT nanoTECH

Projektverbund · Umweltverträgliche
Anwendungen der Nanotechnologie

Veranstaltung und Fachtagung sind kostenfrei.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Ende 2013 hat das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz den Projektverbund „Umweltverträgliche Anwendungen der Nanotechnologie“, kurz UMWELTnanoTECH, gestartet. Der Projektverbund wurde zusammen mit der Technischen Universität München entwickelt und greift in drei Schwerpunkten wesentliche Fragestellungen zur Materialoptimierung durch Verfahren der Nanotechnologie auf. Dabei geht es um verbesserte Photovoltaikmodule und Halbleiterbeschichtungen sowie neue Batterietechniken. Der dritte Schwerpunkt will innovative Potenziale der Thermoelektrizität erschließen. Ziel sind umweltverträgliche Anwendungen; alle Projekte legen großen Wert auf Sicherheit. Von den verwendeten Nanomaterialien dürfen keine Risiken ausgehen. Die Bayerische Staatsregierung will das hohe nutzbringende Potenzial für die Umwelt verantwortungsvoll nutzen. Nach der Hälfte der Laufzeit des Verbunds liegen erste Ergebnisse vor, die nun öffentlich vorgestellt werden. Wir laden Sie ein, an der Diskussion über Chancen der Nanotechnologie im Umweltbereich teilzunehmen.

Ulrike Scharf MdL
Bayerische Staatsministerin für
Umwelt und Verbraucherschutz

Prof. Dr. Wolfgang Mayer
Verbundkoordinator
Hochschule Kempten

- 11:00 Akkreditierung
- 11:30 **Begrüßung**
Prof. Dr. Klaus Menrad
Direktor Wissenschaftszentrum Straubing
OB Markus Pannermayr
Stadt Straubing
- 12:00 **Einführung**
Staatsministerin Ulrike Scharf MdL
*Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz*
- 12:20 **Zwischenbilanz UMWELTnanoTECH**
Prof. Dr. Wolfgang Mayer
*Verbundkoordinator
Hochschule Kempten*
- 12:40 **Videopräsentation
und Besichtigung der Poster mit**
Staatsministerin Ulrike Scharf MdL
*Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz*

Moderation: Gisela Oswald

- 13:00 Mittagspause (Buffet)
- 14:00 **Parallele Sessions der Schwerpunkte**
Schwerpunkt Organische Photovoltaik
Prof. Dr. Vladimir Dyakonov
*Sprecher und Moderation
Refektorium, Klostertrakt*
- **Umweltverträgliche hocheffiziente organische Solarzellen**
Prof. Dr. Vladimir Dyakonov
*Lehrstuhl für Experimentelle Physik VI,
Julius-Maximilians-Universität Würzburg*

- **Nanostrukturen für umweltfreundliche Hybrid-Photovoltaikzellen**
Prof. Dr. Thomas Bein
*Department Chemie,
Ludwig-Maximilians-Universität München*
- **Bessere Effizienz und Stabilität organischer Halbleiterschichten**
Prof. Dr. Mukundan Thelakkat
*Lehrstuhl für Makromolekulare Chemie I,
Universität Bayreuth*

Schwerpunkt Energiespeicher

Prof. Dr. Gerhard Sextl
*Sprecher und Moderation
Seminarraum EG, Hauptgebäude*

- **Nanostrukturierte Zellkomponenten für reversible Energiespeicher mit verbesserter Lebensdauer**
Prof. Dr. Peter Kurzweil
*Fakultät für Maschinenbau/Umwelttechnik,
Ostbayerische Technische Hochschule
Amberg-Weiden*
- **Hybridkondensatoren für smart grids und regenerative Energietechnologien**
Prof. Dr. Gerhard Sextl
*Lehrstuhl für Chemische Technologie
der Materialsynthese,
Julius-Maximilians-Universität Würzburg*
- **Ultraschnelle elektrische Speicher auf Basis von Nanodiamantkompositen**
Prof. Dr. Anke Krüger
*Institut für Organische Chemie,
Julius-Maximilians-Universität Würzburg*